Nadja Thelen-Khoder

Personenbahnhof Meschede am 9. Dezember 1943 um 13 Uhr 59: „Freitod“ eines „Ostarbeiters“ „ohne festen Wohnsitz“

СЕРГЕЙ ОРЛОВ
SERGEJ ORLOW

„Nr. 10
Meschede, den 8. Januar 1944.
Der Ostarbeiter Sergei Orlow, griechisch-orthodoxisch, ohne festen Wohnsitz, ist am 9. Dezember 1943 um 13 Uhr 59 Minuten in Meschede auf dem Personenbahnhof verstorben.
Der Verstorbene war geboren am 1. Februar 1913 in Andrewka, Kreis Dnjepropetrowsk.
Vater: Auer Egor Orlow.
Mutter: Andokia Orlow.
Der Verstorbene war verheiratet mit Olga Orlowa.
Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Polizeiverwaltung Meschede vom 28. Dezember 1943, eingegangen am heutigen Tage. Weitere Personalangaben waren nicht zu erlangen.
Der Standesbeamte. In Vertretung. Lucas
Die Übereinstimmung mit dem Erstbuch wird beglaubigt. Meschede, den 1. Juni 1945.
Der Standesbeamte (Unterschrift)
Todesursache: Freitod durch Überfahren vom Zuge.“[1]

„Kr. Meschede
Auszugsweise Abschrift
Der Oberstaatsanwalt
Arnsberg, den 19. Dezember 1949
9-47
Betrifft: Aufstellung einer Liste von Todesfaellen der Personen nichtdeutscher Staatsangehoerigkeit, die vom 3.9.1939 bis 8.5.1945 ums Leben gekommen sind und deren Tod aus den verschiedenen, sich bei den Polizeibehoerden

[1] Stadtarchiv Meschede in Grevenstein

befindenden Unterlagen zu ersehen ist. (Karteien, Unfallmeldungen, Berichte usw.[2])

I. R u s s e n

Ich, Leiter der Dienststelle der Staatsanwaltschaft Arnsberg erklaere hiermit, dass auf Grund der von meiner Dienststelle
gepruefteten Unterlagen folgendes zu melden ist: ...“

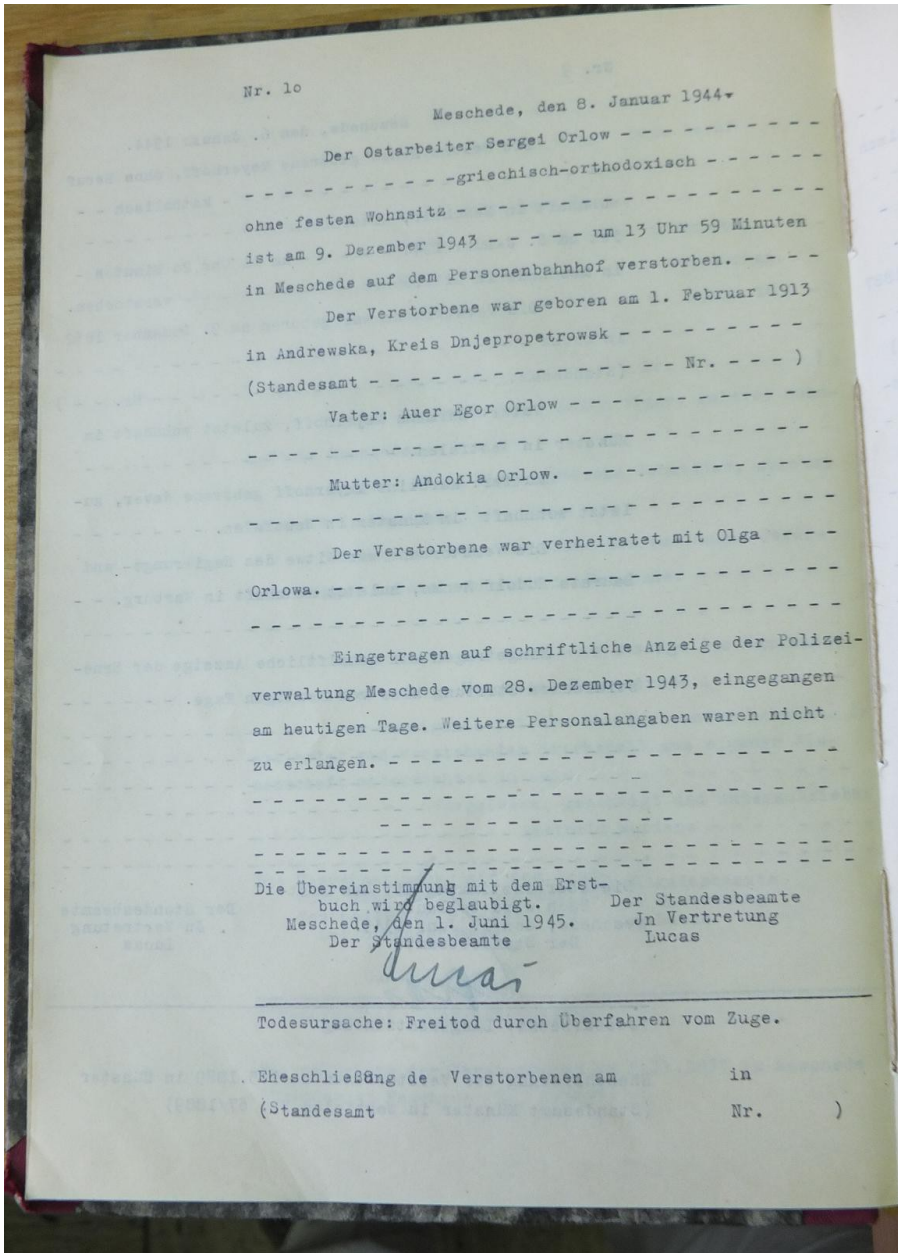
Auszugsweise Abschrift

„N a m e	a) geb. am: b) geb. in:	Nationalitaet	a) gest. am: b) gest. in:	Todesursache	Verbleib des Toten:
41.) Sewastiowa, Maria 2 AR 142/42 p.p.	19.6.1925 Worschina	Russe	12.12.1942 Meschede	toedl. Eisenbahnunfall	Meschede
5.) Reraschtschenko, Daniel 2 AR 98/43	21.9.1920 ?	Ukrainer	30.10.1943 Ramsbeck	toedl. Unfall (Zerquetschung des Brustkorbes p.p.)	Ramsbeck
6.) Orlow, Sergej 2 AR 118/43	1.2.1913	Russe	9.12.1943 Meschede	Eisenbahnunglück Selbstmord	Meschede
14.) Krasitschkow, Pawel 2 AR 142/44 p.p.	?	Russe	17.7.1948[3] Meschede	toedl. Eisenbahnunfall	Meschede
31.) Klimenko, Nadja 2 AR 69/45	5.10.1916 Slobodka	Russin	16.3.1945 Velmede	Selbstmord durch Erhängen	Velmede
32.) Silenko, Iwan 2 AR 72/45	13.8.1910 ?	Russe	8.2.1945 Ramsbeck	toedl. Betriebsunfall	Ramsbeck
33.) Kuschlyk, Henryk 2 Js. 419/44 p.p.	11.11.1924 ?	Russe	11.4.1944 Schmallenberg	toedl. Eisenbahnunfall	Schmallenberg
				In Vertretung gez. Unterschrift Staatsanwalt“[4]	

[2] Wieviele kann man davon wohl finden, wenn man sucht?

[3] 1944; vgl. Aktenzeichen und Sterbeurkunde-Nr.: 139/1944: „Der Ostarbeiter, Reichsbahnaushilfeheizer Pawel Karsitschkow ...“

[4] Meldung des Staatsanwaltes in Arnsberg vom 19.12.1949, 2.1.2.1 / 70689396, ITS Digital Archive, Bad Arolsen; auf dem Dokument befinden sich noch mehrere Stempel und handschriftliche Eintragungen.



Nr. 1o

Meschede, den 8. Januar 1944.

Der Ostarbeiter Sergei Orlow - - - griechisch-orthodoxisch - - - ohne festen Wohnsitz - - - ist am 9. Dezember 1943 - - - um 13 Uhr 59 Minuten in Meschede auf dem Personenbahnhof verstorben. - - -

Der Verstorbene war geboren am 1. Februar 1913 in Andrewska, Kreis Dnjepropetrowsk - - - (Standesamt - - - Nr. - - -)

Vater: Auer Egor Orlow - - -

Mutter: Andokia Orlow. - - -

Der Verstorbene war verheiratet mit Olga Orlowa. - - -

Eingetragen auf schriftliche Anzeige der Polizeiverwaltung Meschede vom 28. Dezember 1943, eingegangen am heutigen Tage. Weitere Personalangaben waren nicht zu erlangen. - - -

Die Übereinstimmung mit dem Erstbuch wird beglaubigt.
Meschede, den 1. Juni 1945.
Der Standesbeamte
Lucas

Der Standesbeamte
In Vertretung
Lucas

Todesursache: Freitod durch Überfahren vom Zuge.

Eheschließung de Verstorbenen am in
(Standesamt Nr.)

„Todesursache“:
„Freitod
durch Überfahren vom Zuge“